

X GOES CRYPTO

Wochenbericht KW 41

DAS SCHREIBT DIE PRESSE

Market Cap: \$918.419.463.774,267 24h Vol: \$39.049.555.938,2 Dominance: BTC: 40.0% ETH: 17.2%

 BTC Echo


Trotz Bärenmarkt: Bitcoin Hashrate auf Allzeithoch

 Bitcoin BTC

\$19,130.02

 Tagesschau

Bank of England: Zentralbank muss Notkäufe ausweiten




 FOCUS online

US-Inflation geht nur leicht zurück - Kernrate steigt

 BTC Echo

Bitcoin: Kommt das nächste Halving ein Jahr zu früh?

Diese Woche in unserem Team X Wochenbericht:

-  Zusammenfassung der letzten Woche
-  Aktuelle Entwicklungs-Updates bei Krypto-Projekten
-  Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

Zusammenfassung der letzten Woche

Mit Ausnahme weniger Tage wurde Bitcoin seit Ende August zwischen 18.500 und 20.500 \$ gehandelt! Die Menge an Bitcoin an den Börsen sinkt immer weiter. Vor kurzem sind wir wieder auf dem gleichen Stand wie im November 2018!

Das ist ein wilder Bärenmarkt. Die Preise sind zwar in der Tat im Keller, aber das Interesse der Käufer ist ungebrochen. Ethereum hat am 10. Oktober 135.000 neue Adressen hinzugefügt und Polygon hat mit 1,4 Millionen wöchentlich aktiven Nutzern einen neuen Höchststand erreicht und das in einer Bärenphase! 12.000 brasilianische Unternehmen haben erklärt, Kryptowährungen in ihren Bilanzen zu halten. Google kündigte eine Integration mit Coinbase für institutionelle Krypto-Dienste an. Im gesamten Kryptobereich werden immer noch Millionenbeträge aufgebracht, mit sehr aktivem VC-Engagement. Und das ist nur eine kleine Auswahl, um meinen Standpunkt zu verdeutlichen.

Ich für meinen Teil werde die Märkte weiter beobachten und nach neuen Möglichkeiten Ausschau halten, denn es gibt sie zu 100 % und diese Bärenphase ist ganz anders als die Bärenphase 2018. Die Zahl der Entwickler, Investoren und aktiven Nutzer, die noch hier sind, ist Wahnsinn!

Immer häufiger hören wir von einem möglichen Pivot der FED. Dies wird höchstwahrscheinlich der Wendepunkt für den Markt sein, wenn es soweit ist. Bis dahin wird die FED weiterhin wie eine Abrissbirne alles zermalmen, was ihr vor die Linse kommt! Aber irgendwann könnte der Schmerz auf den Märkten zu groß werden und schon jetzt droht ein Politikwechsel, weil die Gefahr besteht, dass es zu massiven Ansteckungseffekten kommt, z. B. bei britischen Pensionsfonds oder systemrelevanten Banken, die am Rande des Zusammenbruchs stehen. Niemand weiß wann, aber es wird kommen.

Zusammenfassung der letzten Woche

Ende letzter Woche wurde die Binance Smart Chain für einige Stunden unterbrochen, da während eines laufenden Hacks eine große Sicherheitslücke aufgedeckt wurde. Während etwa 500 Millionen auf BSC ausgenutzt wurden, gelang es dem Hacker nur, etwa 100 Millionen zu überbrücken. Derartige Sicherheitslücken sind in der Kryptowährungsbranche keine Seltenheit. Besorgniserregend ist jedoch die Leichtigkeit, mit der Binance in der Lage ist, die Kette einfach abzuschalten. Wurde dadurch der weitere Diebstahl von Geldern verhindert? Ja. Ist das ein beunruhigendes Maß an Zentralisierung? Auch, ja. Obwohl im Laufe der Zeit viele, viele andere NFT-Marktplätze aufgetaucht sind, bleibt Opensea der dominierende Anbieter. In letzter Zeit haben wir viele neue Integrationen gesehen, wobei Avalanche die jüngste ist, die ihre Integration mit Opensea angekündigt hat. In der letzten Woche ist Ethereum erneut in eine Deflation geraten. Die Auswirkung war mit -0,09% zwar sehr gering, dennoch ist Ethereum damit auf dem Weg zu einem jährlichen Rückgang des Angebots. Und das, während die Märkte generell schlecht laufen und viele Nutzer verschwunden sind. All das sind gute Vorzeichen für die langfristige Entwicklung von Ethereum.

Zusammenfassung der letzten Woche

Wenn wir vorgestern etwas gelernt haben, dann dass die Inflation unverwüstlich ist und trotz aller Herausforderungen auf der Angebotsseite hoch bleiben wird. Eine gute Nachricht: Die Märkte haben noch 19 Tage bis zur nächsten Sitzung der Federal Reserve und den darauf folgenden Zinserhöhungen. Nach dem gestrigen Kernpreisindex (CPI), der höher als erwartet ausfiel, gehen die Märkte nun von einer 50-prozentigen Wahrscheinlichkeit einer Zinserhöhung um 100 Basispunkte aus. Wie die Märkte in den kommenden zwei Wochen reagieren, wird viel darüber aussagen, wie sich die Anleger nach dem hohen Druck fühlen. Die Kurse werden wahrscheinlich volatil bleiben, aber wenn sie sich in den kommenden Wochen halten, ist das ein deutliches Zeichen dafür, dass das Schlimmste für Aktien und Kryptowährungen vorbei sein könnte. Behalte die US-Aktien am Montag im Auge. Wenn es weiter aufwärts geht, könnte der Markt signalisieren, dass die Inflationssorgen eingepreist sind. Auch die Kryptomärkte sind bereit für ein bullisches Wochenende, nachdem BTC und ETH trotz der hohen CPI Daten wichtige Unterstützungsniveaus verlassen haben.

Aktuelle Entwicklungs- Updates bei Krypto- Projekten

- Die Bitcoin-Mining-Schwierigkeit hat nach der letzten Anpassung ein neues Allzeithoch erreicht und ist um 13% gestiegen.
- Lido Finance hat Layer-2 Ethereum Staking auf Arbitrum und Optimism eingeführt.
- Ethereum-Salden werden jetzt bei Google angezeigt, wobei die Daten von Etherscan generiert werden.
- Die BNB Smart Chain nimmt ihren Betrieb wieder auf, nachdem ein Hacker bei einem Bridge-Exploit \$566 Mio. erbeutet hatte und mit \$110 Mio. davonkam.
- BNB Chain hat sein neuestes dApp Incubator Programm in der EU gestartet, um Web3 Start-ups zu fördern.
- Polygon hat sein öffentliches Testnetz zkEVM gestartet, um eine reibungslosere Ethereum-Migration zu ermöglichen.
- Matter Labs wird im ersten Quartal 2023 ein Ethereum Layer 3 Testnetz namens Pathfinder starten.
- Near Protocol hat eine neue Partnerschaft mit Google Cloud angekündigt, um die Infrastruktur für seine Web3-Startup-Plattform Pagoda bereitzustellen.
- MakerDAO hat mit seinen Rücklagen 500 Mio. \$ in US-Staatsanleihen und Unternehmensanleihen angelegt.

Aktuelle Entwicklungs- Updates bei Krypto- Projekten

- 1inch ist eine Partnerschaft mit Unstoppable Domains eingegangen, die es den Nutzern ermöglicht, Wallet-Adressen zu vereinfachen.
- Nexo wird Zash in seine Plattform integrieren, um neue Bewertungs- und Preisfindungstools für NFTs zu entwickeln.
- Der USTC von Terra ist um 30% gestiegen, nachdem der Entwickler von Terra Classic vorgeschlagen hat, den Token neu zu koppeln.
- Star Atlas hat seine erste Pre-Alpha Gameplay-Demo im Epic Games Store veröffentlicht.
- Moonbirds DAO soll Anfang 2023 mit 2,6 Mio. \$ in Ethereum starten.
- OpenSea ermöglicht es Nutzern jetzt, bis zu 30 NFTs in einem einzigen Vorgang zu listen und zu kaufen.
- Scale3 Labs, gegründet von zwei ehemaligen Coinbase-Ingenieuren, hat in einer SeedFinanzierungsrunde 5,3 Mio. \$ eingenommen.
- MobileCoin arbeitet mit der Stablecoin-Plattform Reserve zusammen, um einen neuen Stablecoin namens "Electronic Dollars" (eUSD) zu starten.

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

Polkadot ist ein Nominated Proof-of-Stake (NPoS) Blockchain-Netzwerk, das verschiedene miteinander verbundene, anwendungsspezifische Layer-1-Ketten, sogenannte Parachains, unterstützen soll. Jede Kette, die innerhalb von Polkadot aufgebaut wird, nutzt das Blockchain-Entwicklungsframework Substrate von Parity Technologies, das es Entwicklern ermöglicht, spezifische Komponenten auszuwählen, die am besten für ihre anwendungsspezifische Kette geeignet sind. Polkadot bezieht sich auf das gesamte Ökosystem der Parachains, die in eine einzige Basisplattform, die sogenannte Relay Chain, eingebunden sind. Diese Basisplattform unterstützt keine Anwendungsfunktionen, sondern beherbergt alle Validatoren und ist für die Sicherung, Verwaltung und Verbindung der Parachains zuständig.

Während die Relay Chain die zentrale Verbindungsebene von Polkadot darstellt, bieten die Parachains die Funktionalität, um Endnutzer anzulocken und zu bedienen. Daher findet der Großteil der Netzwerkaktivitäten auf Parachains statt. Parachain-Transaktionen unterliegen jedoch nicht den Transaktionsgebühren der Relay Chain. Stattdessen können die Parachains ihre Gebührenstruktur selbst bestimmen. Die meisten Parachains haben sich dafür entschieden, Transaktionsgebühren in ihren eigenen Token zu verlangen. Sie haben sich auch dafür entschieden, einen Prozentsatz der generierten Gebühren an die Collators zu zahlen, um Netzwerkspam zu vermeiden.

Die Relay Chain unterstützt einige Endnutzerfunktionen (vor allem Token-Transfers, Staking, ValidatorWahlen, Governance-Abstimmungen und die Teilnahme an Parachain-Auktionen), für die Gebühren in Form von DOT gezahlt werden. Diese nativen Aktivitäten der Relay Chain generieren die Einnahmen von Polkadot. Aufgrund des Kerzen-Mechanismus steigen die Einnahmen zu Beginn der meisten Auktionen an.

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

Im dritten Quartal beliefen sich die Einnahmen von Polkadot auf 115.000 USD bei einem umlaufenden P/S-Verhältnis von 19.945x. Zum Vergleich: Die Einnahmen von Avalanche betragen 2,3 Mio. USD bei einem umlaufenden P/S-Verhältnis von 665x und die von Cosmos Hub 142.000 USD bei einem umlaufenden P/S-Verhältnis von 4.965x. Nach traditionellen Maßstäben weisen diese Basisschichten miserable Kennzahlen auf. Die schlechten umsatzbezogenen Kennzahlen in Verbindung mit den hohen Bewertungen verdeutlichen die Schwierigkeiten bei der Bewertung von Base-Layer-Protokollen.

Der Finanzhaushalt von Polkadot wird durch Block Rewards, Validator Slashing, Transaktionsgebühren und ineffiziente Stakes finanziert. In Zukunft werden Parathreads auch durch die Teilnahme an Blockauktionen für die Aufnahme von Blöcken Mittel für die Treasury generieren.

Zum Ende des dritten Quartals verfügte die Treasury von Polkadot über eine gewaltige Kasse von 36,7 Millionen DOT, was etwa 236 Millionen US-Dollar entspricht. Trotz des großen Vermögens beliefen sich die Ausgaben der Treasury im letzten Jahr nur auf 881.000 DOT (2,4 % der Treasury). Von den Gesamtausgaben entfielen rund 66 % auf das dritte Quartal 2022, wobei der größte Teil in die Unterstützung von Entwicklerwerkzeugen floss. Die Treasury wurde aufgrund der begrenzten Bandbreite des Rates und des restriktiven Governance-Modells, das nur einen öffentlichen Vorschlag alle 28 Tage zulässt, nicht ausreichend genutzt. Die kürzlich angekündigte Governance V2 wird diese Defizite verbessern und sollte die Ausgaben für die Schatzkammer erhöhen, um das Ökosystem zu unterstützen.

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

Netzwerkübersicht

Wie im Abschnitt über die Einnahmen erwähnt, unterstützt die Relay Chain die Erstellung von Konten und die Übertragung von Token für Governance und Slot-Auktionen. Im dritten Quartal sind beide Kennzahlen das dritte Mal in Folge deutlich zurückgegangen. Diese Rückgänge sind wahrscheinlich auf eine geringere Teilnahme an Parachain-Auktionen und weniger Kryptonutzer aufgrund der Bärenphase zurückzuführen.

Obwohl die Relay Chain Funktionen wie die Erstellung von Konten, Token-Transfers, die Teilnahme an Parachain-Auktionen usw. unterstützt, besteht ihr einziger Zweck darin, Informationen zwischen Parachains weiterzuleiten und das Validator-Set zu koordinieren. Um diese Nebenfunktionen abzuschaffen, führt Polkadot neue "gemeinwohlorientierte" Parachains ein (mehr dazu später im Bericht).

Der Großteil der Aktivitäten im Polkadot-Ökosystem findet auf Parachains statt. Jede Parachain ist eine Layer-1-Blockchain mit einer eigenen Gemeinschaft, Wirtschaft und einem eigenen Governance-Modell. Leider ist es schwierig, die Aktivitäten der Parachain-Nutzer zu erfassen, da das Netzwerk noch in den Kinderschuhen steckt. Die Mitglieder der Polkadot-Gemeinschaft bauen derzeit verbesserte Datenquellen auf, um die ganzheitliche Aktivität zu überwachen. In der Zwischenzeit können die XCM-Nachrichten als Indikator für die Aktivitäten im gesamten Ökosystem dienen.

Das Cross-Consensus Message Format (XCM) ist eine Kommunikationssprache, mit der Parachains Nachrichten austauschen können. Eine XCM-Nachricht kann über HRMP-Kanäle von Parachain zu Parachain, zwischen der Relay Chain und Parachains sowie außerhalb des Polkadot-Ökosystems an andere Anwendungen und Basisschichten gesendet werden.

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

XCM-Nachrichten können für bestimmte Operationen, Asset-Transfers und Asset-Teleportation verwendet werden, um nur einige Anwendungsfälle zu nennen. Für die Zukunft plant Polkadot, detailliertere Daten über die spezifischen Parachain-Aktivitäten zu erhalten. Die Erweiterung von XCM ist entscheidend für die weitere Entwicklung des Polkadot-Ökosystems. XCM erweckt die Multichain-Fähigkeiten von Polkadot zum Leben und öffnet die Tür für die Entwicklung neuer Anwendungen. Als Kommunikationssprache ermöglicht XCM es Parachains, Nachrichten mit anderen Parachains auszutauschen, ähnlich wie die Inter-Blockchain Communication (IBC) auf Cosmos. Auf der Polkadot Decoded Anfang Juli kündigte Gavin Wood XCM V3 an, die nächste Generation von XCM.

Dezentralisierung und Staking Überblick

Q3 war ein weiteres konstantes Quartal für die Dezentralisierung und das Staking von Polkadot. Grundlegende Kennzahlen wie die Anzahl der Validierer, der prozentuale Anteil am Gesamtangebot, der gestaked wurde, und der Mindest-DOT, der für einen aktiven Validierer erforderlich ist, waren stabil. Die Beständigkeit der Kennzahlen zur Dezentralisierung und zum Staken deutet auf ein funktionierendes und gesundes Ökosystem hin.

Das Auszahlungssystem für Validatoren bietet eine probabilistische Garantie, dass alle Validatoren nahezu identische Belohnungen erhalten. Der gleichmäßig verteilte DOT-Staking-Ertrag schafft ein Umfeld, in dem Nominatoren einen Anreiz haben, mit Validatoren mit niedrigerem Stake zu staken, um den Ertrag zu maximieren. Im dritten Quartal hat das Auszahlungssystem funktioniert: 292 von 297 (98%) Validierern hatten 1,8-3,4 Millionen DOT gestaked.

Die relativ gleichmäßige Verteilung der Stakes der Validatoren stärkt die Dezentralisierung von Polkadot. Obwohl es schwer zu berechnen ist, hat Polkadot aufgrund des gleichmäßig verteilten Stakes...

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

...der Validatoren wahrscheinlich einen sehr wettbewerbsfähigen Nakamoto-Koeffizienten im Vergleich zu anderen Anbietern. Polkadot plant, die Zahl der Validatoren auf 1.000 zu erhöhen, um 100 Parachains zu unterstützen. Allerdings muss Polkadot zunächst den Netzwerkspeicher und die Skalierbarkeit verbessern, um zusätzliche Validatoren zu unterstützen.

Das Polkadot-Netzwerk hat eine ideale Staking-Rate von 50%, die sich mit der Anzahl der Parachains ändern kann, um das Netzwerk zu sichern und gleichzeitig eine ausreichende Liquidität zu erhalten. In den vergangenen Jahren lag der Prozentsatz des gesamten DOT-Einsatzes über der idealen Staking-Rate. Er lag zwischen 54% und 59% der insgesamt gestaketen DOT Token. Wenn die Staking-Rate des Systems über der idealen Staking-Rate liegt, werden die Nominator-Rewards reduziert und die zusätzlichen Rewards werden an die Kasse weitergeleitet. Im dritten Quartal hat Polkadot zwei neue Produkte für das Staking veröffentlicht:

Nominierungspools und ein Staking-Dashboard. Die Nominierungspools ermöglichen es den Nutzern, genehmigungsfreie Staking-Pools zu erstellen und jedem mit mindestens einem DOT die Teilnahme am Staking zu ermöglichen. Das Staking-Dashboard bietet ein benutzerfreundlicheres Navigations- und Anzeigeerlebnis. Diese neuen Produkte führten zu einem Anstieg der gestaketen DOT um 3,1% im Quartalsvergleich, dem größten Anstieg in diesem Jahr.

Überblick über Ökosystem und Entwickleraktivitäten

Nach dem Start Anfang November 2021 wurden die Parachain-Auktionen mit einer neuen Auktion alle 12 Tage fortgesetzt. Die acht neuen Parachain-Gewinner im dritten Quartal findest du hier:

<https://parachains.info/auctions/polkadot-19-25>

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

Die bei Parachain-Auktionen gebundenen DOT werden in der Relaiskette gesperrt und damit für die Dauer der etwa zweijährigen Slot-Leasingdauer aus dem Verkehr gezogen. Bei 28 Auktionen wurden 132 Millionen DOT (10,7 % des Gesamtangebots; im Wert von 850 Millionen Dollar) gebunden. Gleichzeitig gilt für die DOT eine angestrebte jährliche Inflationsrate von 10 %, ohne dass es ein Höchstangebot gibt.

Die Menge der durch Auktionen gebundenen DOT ist stetig gesunken. Es überrascht nicht, dass die Beteiligung an den Slot-Auktionen im vierten Quartal 2021 ihren Höhepunkt erreichte, was vor allem auf die Vorfreude auf die Eröffnungsauktionen zurückzuführen ist.

Die niedrigeren Schwellenwerte, die erforderlich sind, um einen Slot zu erhalten, haben dazu geführt, dass die Projekte ihre Slot-Akquisition selbst finanzieren. Wenn Projekte ihren Slot selbst finanzieren, erhalten sie keine DOT von der Community im Austausch für ihre nativen Token. Dadurch behalten sie einen größeren Anteil ihrer nativen Token, die sie über einen anderen Kanal verkaufen, per Airdrops an die Gemeinschaft weitergeben oder in die Treasury einzahlen können. Weitere Parachain-Teams werden ihre Parachain-Slots in den verbleibenden 13 Auktionen, die bis Februar 2023 stattfinden, wahrscheinlich selbst finanzieren.

Kusama ist ein kanarisches Netzwerk für Polkadot. Es ist eine frühere Version des Codes, die einen echten wirtschaftlichen Wert hat. Für Entwickler ist Kusama ein Testfeld für Laufzeit-Upgrades, OnChain-Governance und Parachains.

Im dritten Quartal betrug die Marktkapitalisierung von Polkadot etwa das 17-fache von Kusama (7,4 Mrd. \$ gegenüber 430 Mio. \$) und der Umsatz das 11-fache (115.000 \$ gegenüber 11.000 \$). Gleichzeitig war die Netzwerkaktivität zwischen den beiden

Schwesternetzwerken sehr viel geringer: Die Zahl der aktiven Konten bei Polkadot war 6-mal höher (139.000 gegenüber 25.000), die Zahl der Überweisungen 3-mal höher (600.000 gegenüber 209.000) und die Zahl der...

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

...XCM-Nachrichten fast gleich (58.000 gegenüber 65.000). Die Netzwerkaktivität könnte aus mehreren Gründen näher beieinander liegen: Kusama hat mehr Parachains (53 gegenüber 28), XCM wurde Monate früher eingeführt und/oder die frühe Akzeptanz war so stark, dass die Nutzer/innen noch nicht zur Mutterkette gewechselt sind. Was das Staking und die Dezentralisierung angeht, so ist bei Kusama ein größerer Prozentsatz des gesamten Angebots gestaked (68% gegenüber 56% bei Polkadot).

Governance

Polkadot hat eine dreigliedrige Führungsstruktur, die sich aus Gemeindemitgliedern, dem Rat und dem technischen Ausschuss zusammensetzt. Diese Konstruktion hat Polkadot geholfen, in den ersten Jahren zu wachsen. Allerdings leidet die Governance von Polkadot unter zwei wesentlichen Problemen: langsame Abstimmungen (nur eine Abstimmung der Gemeinschaft alle 28 Tage) und Zentralisierung (Rat und Technischer Ausschuss).

Um diese Probleme zu lösen, kündigte Gavin Wood auf der Polkadot Decoded die Polkadot Governance V2 an. Governance V2 beseitigt die Barrieren für die Eingaben der Gemeinschaft, indem es eine unbegrenzte Anzahl von Vorschlägen zu jeder Zeit zulässt. Die Vorschläge werden in verschiedene Stufen eingeteilt, um den Prozess zu vereinfachen. Jede Stufe basiert auf verschiedenen Bedingungen, darunter ein bestimmter Abstimmungszeitraum, die Anzahl der Stimmen, die gleichzeitig abgegeben werden können (z.B. sind in Stufe 2 nur zwei Stimmen gleichzeitig für die Gemeinschaft stimmberechtigt), und eine Anzahlung in DOT. Natürlich haben strengere Stufen höhere Schwellenwerte.

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

Governance V2 wird außerdem den Rat und den Technischen Ausschuss durch ein neues Gremium, die Gemeinschaft, ersetzen. Um die Bedenken hinsichtlich einer Zentralisierung zu zerstreuen, können alle Nutzer dem Fellowship beitreten. Obwohl das Fellowship ein Ranking-System haben wird, das zu weiteren Zentralisierungsproblemen führt, wird Polkadot mehrere Mechanismen nutzen, um eine ausreichende Dezentralisierung zu gewährleisten. Die Strategie umfasst eine Verfassung, Abstimmungen der Gemeinschaft für leitende Positionen und ein Design, das die Kontrolle der Führung einschränkt. Wie üblich wird Governance V2 zunächst auf Kusama eingeführt, bevor es nach der Zustimmung der Gemeinschaft im Laufe des Jahres auf Polkadot eingeführt wird.

Strategie und Ausblick

Das Hauptaugenmerk von Polkadot lag und liegt auch weiterhin auf der Verbesserung der Fähigkeiten und Funktionen des Netzwerks. Die Einführung von XCM im letzten Quartal war ein wichtiger Meilenstein, da die Parachains nun endlich miteinander kommunizieren können. Die Teams des Ökosystems sehen neue Anwendungsfälle, die mit XCM entwickelt werden sollen. Um das Netzwerk weiter auszubauen, plant Polkadot die Weiterentwicklung von XCM, die Einführung neuer Common Good Chains, die Optimierung des Konsensprotokolls und die Einführung der Parathread-Unterstützung.

XCM V3

Das Cross-Consensus Message Format (XCM) ist eine Kommunikationssprache, mit der Parachains Nachrichten austauschen können. XCM ist ein Format dafür, wie Nachrichten gesendet werden können, aber es kann keine Nachrichten senden.

Damit Parachains einander Nachrichten schicken können, müssen sie Cross-Chain Message Passing (XCMP) Kanäle verwenden.

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

XCMP ist wie ein Telefon, und XCM ist die Sprache, die während des Gesprächs gesprochen wird. Da sich XCMP noch in der Entwicklung befindet, verwendet Polkadot mit XCMP-lite (oder HRMP) eine Übergangslösung. Parity Technologies hat angekündigt, dass die nächste Version von XCM, XCM V3, Ende 2022 erscheinen soll. Sie wird neue Funktionen einführen, darunter eine verbesserte Programmierbarkeit, die Anbindung an externe Netzwerke, verbesserte Gebührenzahlungen, NFTs und mehr.

Common Good Chains

Zusätzlich zu den Protokoll-Parachains ist in der Polkadot Relay Chain Platz für Gemeinwohl-Parachains reserviert, d.h. Parachains, die dem gesamten Polkadot-Ökosystem zugute kommen. Gemeinnützigen Parachains wird der Zugang zur Relay Chain durch die On-Chain-Governance zugewiesen, nicht durch die traditionelle Versteigerung von Parachain-Plätzen. Die erste Gemeinwohl-Kette, Statemint, unterstützt die Erstellung und Verwaltung von fungiblen und non fungible Vermögenswerten. Im August kündigte Parity an, dass zwei neue Gemeingutketten kurz vor dem Start stehen. Die erste trägt den Namen Collective und ermöglicht es Gruppen, vertrauensvoll zusammenzuarbeiten. Die ersten Nutzer der Collective sind die Fellowship und die Alliance. Die zweite Gemeinwohl-Kette wird ein Brücken-Hub sein, der Polkadot mit anderen Blockchains verbindet.

Asynchrones Backing

Polkadot plant die ersten größeren Optimierungen für den Parachain-Konsens seit der Einführung des so genannten "Asynchronous Backing". Damit sollen drei Dinge erreicht werden:

- die Parachain-Blockzeit auf sechs Sekunden zu verkürzen,
- die Menge an Blockspace um den Faktor fünf bis zehn erhöhen und
- Parachain-Blöcke können wiederverwendet werden, wenn sie es nicht in die Relay Chain schaffen.

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

Parity Technologies schätzt, dass das asynchrone Backing die Transaktionen des Netzwerks pro Sekunde auf 100.000 bis 1.000.000 erhöhen wird. Die Veröffentlichung auf Kusama ist für das kommende Jahr geplant.

Parathreads

Parathreads sind kostenpflichtige Parachains, die ohne Teilnahme an einer Parachain-Auktion gestartet und betrieben werden können. Sie sind genauso sicher wie Parachain-Blöcke und dienen als alternativer Einstieg in das Ökosystem für schnell agierende Entwicklerteams. Die Veröffentlichung von Parathreads ist für H1 2023 geplant.

Zusammenfassung

Im Vergleich zu einem historischen zweiten Quartal, in dem der Zusammenbruch von Terra Luna, die Insolvenz von 3AC, der eskalierende Russland-Ukraine-Krieg und die aggressiven Zinserhöhungen der Federal Reserve die Märkte in den Ruin trieben, war das dritte Quartal relativ banal. Der breite Markt durchlief eine kurzzeitige Bärenphase von 36 %, bevor er aufgrund der anhaltend aggressiven Haltung der Zentralbank vollständig zurückfiel. Die Bewertung von Polkadot folgte den breiteren Märkten mit einem höheren Beta, während die wichtigsten Leistungsindikatoren und die Fundamentaldaten des Netzwerks gemischte Ergebnisse lieferten. Die Finanz- und Netzwerkaktivitäten von Polkadot spiegeln größtenteils die Aktivitäten der eigenen Relaiskette wider. Eng miteinander verbundene Kennzahlen wie aktive Konten, neue Konten, Einnahmen und Token-Transfers verzeichneten alle zweistellige Rückgänge. Diese Rückgänge sind wahrscheinlich auf die erwarteten Rückgänge bei der Teilnahme an Parachain-Auktionen und die Bärenphase zurückzuführen. Trotz der Berichterstattung über die Aktivitäten in der nativen Relay Chain finden die meisten Aktivitäten im Polkadot-Ökosystem auf Parachains statt.

Wo steht Polkadot und was uns noch erwartet!

Jede Layer-1 Parachain hat ihre eigene Gemeinschaft, Wirtschaft und ihr eigenes Governance-Modell, was es schwierig macht, Daten zu aggregieren. Die Mitglieder der Polkadot-Gemeinschaft bauen derzeit verbesserte Datenquellen auf, um ganzheitliche Aktivitäten zu überwachen. In der Zwischenzeit dienen die XCM-Nachrichten als Indikator für die Aktivitäten im gesamten Ökosystem. Seit dem Start im Mai wurden mehr als 100.000 XCM-Nachrichten über eine Vielzahl von Kanälen für unterschiedliche Anwendungsfälle versendet. Die bevorstehende Einführung von XCM V3, die Eröffnung zusätzlicher HRMP-Kanäle und das Onboarding neuer Parachains dürften zu einer beschleunigten Akzeptanz führen.

Die Dezentralisierung und das Staking von Polkadot blieben konstant. Grundlegende Kennzahlen wie die Gesamtzahl der Validierer, die Gesamtzahl der Nominierer und der prozentuale Anteil am gesamten Stake-Angebot blieben unverändert oder stiegen leicht an, was auf ein funktionierendes und gesundes Ökosystem auf der Basisschicht hindeutet. Polkadot hat außerdem zwei neue Produkte für das Staking eingeführt: Nominierungspools und ein Staking-Dashboard, die es nun jedem ermöglichen, am Polkadot Staking teilzunehmen und die Benutzerfreundlichkeit des Stakings deutlich zu verbessern. In den kommenden Monaten wird Polkadot eine Reihe von Produkten veröffentlichen, um das Netzwerk weiter zu dezentralisieren und seine Fähigkeiten und Funktionen zu verbessern.

Zu den kommenden Produktversionen gehören Governance V2, XCM V3, Parachains, asynchrones Backing und Parathreads. Um die Akzeptanz in einem immer stärker umkämpften Markt weiter zu steigern, muss ein sich entwickelndes Polkadot leistungsstarke kettenübergreifende Anwendung hervorbringen, die die Gemeinschaft begeistern und neue Nutzer für die Plattform gewinnen. Ich bin voller Zuversicht!

Eine kurze Erinnerung daran, dass alle Informationen für Informationszwecke dienen und nicht als Finanzberatung angesehen werden sollten. Du bist letztendlich selbst verantwortlich für Deine Investitionen und Geschäfte.

© Copyright 2022 – Urheberrechtshinweis

Alle Inhalte dieses Newsletters, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei XgoesCrypto.

Wer gegen das Urheberrecht verstößt (z.B. Bilder oder Texte unerlaubt kopiert), macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar, wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten (§ 97 UrhG).